

Protokoll

über die Sitzung **Orsrates der Ortschaft Helstorf** am Mittwoch, **15.05.2024**, 19:30 Uhr,
Schützenhaus Helstorf, Doktorweg 31, 31535 Neustadt

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Silvia Luft

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Hans-Peter Matthies

Mitglieder

Herr Marvin Ahlers

Frau Ute Bertram-Kühn

Ab 19:36 Uhr NT

Herr Arndt Heinemann

Herr Jan-Niklas Matthies

Frau Dr. Romy Neumeister

Herr Patrick Scharp

Verwaltungsangehörige/r

Frau Wiebke Prause

Fachdienst Bürgerservice, Ortsratsbetreuung

Herr Martin Schwalb

Fachdienst Soziales, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

3 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:52 Uhr

Tagesordnung

- 1 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.02.2024
- 2 Berichte und Bekanntgaben
- 2.1 Kindertagesstättenbedarfsplanung 2024/25 2024/062
- 3 Berichte aus dem Rat und den Ausschüssen der Stadt Neustadt a. Rbge.
- 4 Antrag des SV Germania auf Bezuschussung
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5.1 Verkehrsspiegel gegenüber der Einmündung Am Langen Felde
- 5.2 Spielplatz Esperke
- 5.3 Städtischer Weg in der Esperker Leinemarsch
- 6 Aufgabe des Kita-Standortes Esperke zum Kita-Jahr 2025/2026 2024/069
- 7 Anfragen
- 7.1 Grundschule Helstorf
- 7.2 Feuerwehrezufahrt Kita Helstorf
- 7.3 Abfallbehälter für die Bushaltestelle Warmeloh
- 7.4 Dritter Bauabschnitt Neubaugebiet Helstorf
- 7.5 Lademöglichkeit für E-Sprinti

1. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.02.2024**

Frau Ortsbürgermeisterin Luft eröffnet um 20:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die anwesenden Einwohnerinnen sowie Einwohner.

Frau Bertram- Kühn weist auf TOP 6.5 hin. In der Anfrage sei von der Bogensparte des Helstorfer Sportvereins die Rede. Korrekt sei aber, dass es sich um die Bogensparte des Helstorfer Bürgerschützenvereins handele. Bei der thematisierten Örtlichkeit gehe es um die Turnhalle der Schule.

Sodann fasst der Ortsrat der Ortschaft Helstorf einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.02.2024 wird mit o. g. Korrektur genehmigt.

2. **Berichte und Bekanntgaben**

Herr Schwalb gibt zu den im öffentlichen Teil der Sitzung am 07.02.2024 gestellten Fragen die nachfolgenden Stellungnahmen der Verwaltung, geordnet nach Tagesordnungspunkten, bekannt:

Nachfrage von Frau Bertram-Kühn zur Zukunft der Stadtbibliothek Helstorf im Zusammenhang mit TOP 1 (Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.02.2024)

In dem Gebäude ist derzeit der städtische Hort untergebracht. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten ist augenblicklich keine Zweitnutzung möglich. Das hängt mit der Betriebserlaubnis für den Hort und dem damit verbundenen Genehmigungsverfahren des RLSB (Regionales Landesamt für Schule und Bildung) zusammen.

Darüber wurde bisher mehrfach in den unterschiedlichsten Gremien berichtet und Anfragen dazu beantwortet.

Bis auf Weiteres steht das Gebäude für keine weitere Nutzung und auch keine Öffnung der Stadtteilbibliothek zur Verfügung. Die Kinder aus Helstorf sind über die Grundschule in Mandesloh als auch über den Kindergarten in Helstorf gut mit Büchern in Kontakt.

Bekanntgabe der Verwaltung zu Anfragen aus der Einwohnerfragestunde (TOP 3) aus der letzten Sitzung am 07.02.2024:

3.1 Straßenbeleuchtung in Warmeloh und Esperke (Herr Meyer zu Hartlage)

Die Beleuchtung an der Langen Straße wird zwischen Warmeloher Weg und Osterberg erneuert. Die restliche Beleuchtung an der Langen Straße bleibt in dem vorhandenen Zustand bestehen.

3.2 Baulicher Zustand Lange Straße (Herr Meyer zu Hartlage)

Die Stadt Neustadt a. Rbge. hat bezüglich der Sanierung der „Langen Straße“ Gespräche mit der NLStBV aufgenommen. Es wird versucht die Instandsetzung zeitnah in den Bauablauf der Ortsdurchfahrt zu integrieren.

Bekanntgaben der Verwaltung zu Anfragen (TOP 6) aus der letzten Sitzung am 07.02.2024:

6.1 Sanierung Kita Helstorf (Frage von Herrn Heinemann hinsichtlich der Einbeziehung des Ortsrates)

Der Fachdienst Immobilien steht für Anregungen und Ideen gern zur Verfügung. Dazu kann sich der Ortsrat gern telefonisch beim zuständigen Fachdienstleiter Herrn Völkel melden, Tel: 05032 84 91222.

6.2 Radweg Esperke Grindau (Wunsch von Herrn Heinemann nach umfangreicherer Information)

Der Radweg ist Teil des neu erstellten Radverkehrskonzeptes. Das Radverkehrskonzept soll zeitnah den Ortsräten vorgestellt werden.

6.3 Städtischer Weg in der Esperker Leinemarsch (Wunsch von Herrn Heinemann nach Ertüchtigung des Weges)

Der Weg wird in regelmäßigen Abständen punktuell unterhalten. Eine grundlegende Ertüchtigung erfolgt erst nach Abschluss des Ausbaus der Ortsdurchfahrten, da der Weg zurzeit als Schleichweg für die Umleitung genutzt wird.

6.4 Einsatz des sprinti (Fragen und teils kritische Hinweise zur Nutzung des Angebots)

Die Meldung wurde an die Region Hannover als zuständiger Fachbehörde für die Planung des ÖPNV weitergeleitet. Die Stadt Neustadt hat keinen unmittelbaren Einfluss auf das weitere Vorgehen.

6.5 Bogensparte des Helstorfer Sportvereins - Probleme mit der Gerätekammer (Frage von Herrn Pagel)

Die Unstimmigkeiten können nicht vom Fachdienst Immobilien gelöst werden. Hier bedarf es der Abstimmung zwischen Schule und Sportverein.

Hinweis zum Protokoll:

Wie von Frau Bertram-Kühn unter TOP 1 festgestellt, handelt es sich nicht, wie irrtümlich angenommen, um die Bogensparte des Helstorfer Sportvereins, sondern um die Bogensparte des Helstorfer Bürgerschützenvereins. Im Ergebnis läuft das aber letztlich auf das Gleiche hinaus.

6.6 Zustand der Straßen im Bereich der Ortschaft Helstorf (Frage von Frau Bertram-Kühn)

In Helstorf wurde aktuell keine Bestandsaufnahme der Straßen durch die Verwaltung durchgeführt. Eine Bestandsaufnahme wurde nur im Bereich des Ausbaus der Ortsdurchfahrten Warmeloh und Esperke durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr durchgeführt.

6.7 Straßenbau im Neubaugebiet in Helstorf (Frage zur Sockelhöhe von Herrn Scharp)

Wenn es um die Sockelhöhen geht, ist der FD Tiefbau nicht zuständig, sondern die Bauordnung. Die Straßenplanung obliegt dem Bauträger NLG. Der Deckenhöhenplan wird von der NLG erstellt und an die Anlieger weitergegeben.

6.8 Erweiterung Gewerbegebiet Ost in Neustadt (Frage von Herr Lüers zur Straßenausführung)

Ein Vergleich mit der Moorstraße ist unangebracht. Eine Straße muss ein Längsgefälle von mindestens 0,5 % aufweisen, um eine ausreichende Entwässerung zu gewährleisten. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten weist das vorhandene Gelände dieses Gefälle nicht auf. Um möglichst wenig Bodenbewegungen (Auf- und Abtrag) beim Bau der Straße zu erzeugen, wird das Längsgefälle der Straße steigend und fallend geplant.

Frau Luft informiert über die Kampagne „Stadtradeln“, die vom 26.05. bis 15.06.2024 stattfindet (**Anlage 1**).

Frau Luft weist darauf hin, dass ab 21.05.2024 die Briefwahlstelle für die Europawahl wieder geöffnet habe (**Anlage 2**).

Frau Luft berichtet, dass die Entsorgung des Leineschwemmgutes vom Hochwasser aus der Zeit des Jahreswechsels 2023/2024 aktuell starte. Entsprechende Container gebe es beim kommunalen Abfallentsorger aha, der auch die Abfuhr übernehme (**Anlage 3**).

Frau Luft informiert, dass die T-Shirts für die Kinderfeuerwehr Helstorf eingetroffen seien (TOP 5 in der Ortsratssitzung am 07.02.2024). Markus Schmitz, der die Kinderfeuerwehr Helstorf betreut und als Besucher anwesend ist, zeigt beispielhaft ein Exemplar.

Frau Luft erklärt auf eine Frage von Herrn Hans-Peter Matthies, dass Ortsbürgermeister Hahn auf ihre Anfrage zum Thema „künftiger gemeinsamer Grundschulstandort“ (TOP 2.1 OR Helstorf vom 07.02.2024) bisher nicht geantwortet habe.

2.1. Kindertagesstättenbedarfsplanung 2024/25

2024/062

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

3. Berichte aus dem Rat und den Ausschüssen der Stadt Neustadt a. Rbge.

Herr Hans-Peter Matthies berichtet über die aktuelle Haushaltsberatung. Einen entsprechenden Ratsbeschluss gebe es bereits. Die nächste Sitzung der Arbeitskreises Haushaltsstabilisierung stehe kurz bevor. Die Situation stelle sich insgesamt schwierig dar. Es gelte, Versäumnisse der Vergangenheit wettzumachen. Ziel der Stadt sei es, die Haushaltshoheit zu behalten.

Frau Bertram-Kühn weist darauf hin, dass Herr Uwe Wanjek neues beratendes Mitglied des Ausschusses für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe für die freien Jugendhilfeträger sei.

Frau Bertram-Kühn berichtet aus dem Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allgemeine Ordnungsangelegenheiten vom 22.04.2024. Dort sei über den weiteren Ausbau der B 6 berichtet worden. Die verkehrlichen Auswirkungen seien im Vergleich zum aktuellen Bauabschnitt im Bereich Himmelreich wesentlich gravierender.

Frau Bertram-Kühn informiert über die Sitzung des Betriebsausschusses vom 25.04.2024. Dort seien der Generalentwässerungsplan und das Starkregenmanagement vorgestellt worden. Dieses Projekt gebe es für Neustadt a. Rbge. erstmalig.

4. Antrag des SV Germania auf Bezuschussung

Die Thematik wird kurz erörtert. Frau Anja Strecker vom SV Germania Helstorf, die als Zuhörerin an der Sitzung teilnimmt, gibt den Ortsratsmitgliedern ergänzende Informationen zu dem Antrag (**Anlage 4**). Es gehe um die Anschaffung eines Nassmarkierungsgerätes für den Einsatz auf Rasenflächen. Durch die Neuanschaffung würde aufgrund moderner Technik auch ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Eine möglichst schnelle Anschaffung des neuen Gerätes werde gewünscht.

Sodann fasste der Ortsrat der Ortschaft Helstorf einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf stimmt einem Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro an den SV Germania Helstorf für die Anschaffung eines neuen Nassmarkierungsgerätes zu.

5. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

5.1. Verkehrsspiegel gegenüber der Einmündung Am Langen Felde

Herr Meyer zu Hartlage weist darauf hin, dass die neu ausgebaute Neustädter Straße in der Ortsdurchfahrt Warmeloh perspektivisch zügig befahren werden könne. Weiterhin sei die Einsehbarkeit aus Richtung Am Langen Felde eingeschränkt. Angesichts dieser Gegebenheiten empfiehlt Herr Meyer zu Hartlage das Aufstellen eines Verkehrsspiegels. Auf einen Hinweis von Frau Bertram-Kühn zur rechtlichen Problematik von Verkehrsspiegel macht Herr Meyer zu Hartlage darauf aufmerksam, dass es beispielsweise in der Ortschaft Mandelsloh Verkehrsspiegel an öffentlichen Straßen gebe.

5.2. Spielplatz Esperke

Herr Meyer zu Hartlage erinnert an eine Anfrage aus der Einwohnerfragestunde der Ortsrats-sitzung vom 21.11.2023 unter TOP 3.1. hinsichtlich eines Hinweisschildes zur Vermeidung von Hundekot auf dem Spielplatz. Bis heute sei nichts geschehen. Herr Meyer zu Hartlage bittet um Information, warum noch kein Schild aufgestellt worden sei und wann dieses nachgeholt werde.

5.3. Städtischer Weg in der Esperker Leinemarsch

Herr Meyer zu Hartlage weist auf den in der Ortsratssitzung vom 07.02.2024 unter TOP 6.3. thematisierten städtischen Weg in der Esperker Leinemarsch hin. Der Weg sei stadtbekannt und eine häufig genutzte Ausweichroute für landwirtschaftlichen Verkehr. Deshalb sei es notwendig, dass dieser zeitnah instandgesetzt werde.

6. Aufgabe des Kita-Standortes Esperke zum Kita-Jahr 2025/2026 2024/069

Frau Luft erläutert den Beratungsgegenstand. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) werde ab Mitte 2025 den Betrieb der Kita Esperke einstellen. Die nächste Einrichtung in deren Trägerschaft gebe es in der Kernstadt. Frau Luft weist auf die baulichen Mängel am Gebäude hin. Hunderttausende müssten in das städtische Gebäude investiert werden. Weiterhin habe das DRK Probleme, das erforderliche Personal zu stellen. Die Einrichtung in Esperke werde jedoch nicht zwingend benötigt, da es in Helstorf noch ausreichend Kapazitäten gebe. Mit dem in Rede stehenden Beschluss soll Rechtssicherheit geschaffen werden. Aktuell liefen Ge-

spräche mit den Eltern und es gebe einen „runden Tisch“ in der Angelegenheit. Die weitere Nutzung des Gebäudes betreffend würden Überlegungen angestellt.

Herr Hans-Peter Matthies bedauert die aktuelle Entwicklung, auch vor dem Hintergrund der allgemeinen Entwicklung. Der Erhalt derartiger Einrichtungen sei wichtig. Die Situation sei mit der Grundschule Helstorf vergleichbar. Dennoch müsse man sich den Sachzwängen beugen. Der Sanierungsstau und ein zu geringer Bedarf mache den Erhalt der Kita Esperke unwirtschaftlich. Die Zusammenlegung zu größeren Einheiten sei geboten. Deshalb stimme die SPD-Fraktion der Beschlussvorlage „schweren Herzens“ zu. Die Unterbringung der betroffenen Kinder in der Kita Helstorf werde unterstützt. Herr Matthies richtet den Appell an die Ratsmitglieder, die Verwaltung in der Angelegenheit zu unterstützen.

Frau Bertram-Kühn kündigt an, sich bei der Beschlussfassung zu enthalten. Die Angelegenheit sei zu kurzfristig thematisiert worden und zu bedeutend.

Herr Heinemann erklärt, dass die CDU-Fraktion den Vorschlag der SPD-Fraktion unterstütze. Ziel sei es, wieder eine verlässliche Kinderbetreuung zu gewährleisten. Das müsse im Vordergrund stehen. In der Beziehung habe es in der Vergangenheit Defizite gegeben. Er habe die Erwartung an die Stadt, in diesem Sinne zu wirken.

Sodann fasst der Ortsrat der Ortschaft Helstorf einstimmig bei einer Enthaltung folgenden empfehlen

Beschluss:

Die Mitglieder des Rates beschließen, den Kita-Standort Esperke zum Kita-Jahr 2025/2026 aufzugeben und die Betreuungsbedarfe in die Kita Helstorf überzuleiten.

7. Anfragen

7.1. Grundschule Helstorf

Herr Hans-Peter Matthies erinnert an den Planungskostenansatz für die Grundschule Helstorf im laufenden Haushalt. Er bittet um Mitteilung, was die Stadt in der Angelegenheit zwischenzeitlich unternommen hat. Frau Luft ergänzt, dass sie bereits mehrfach nachgefragt habe.

7.2. Feuerwehrzufahrt Kita Helstorf

Herr Hans-Peter Matthies fragt nach der Erreichbarkeit der Kita Helstorf durch die Feuerwehr. Die Zufahrt im Einsatzfall sei nur über das Neubaugebiet möglich. Er bittet um Mitteilung, was das Abnahmeprotokoll dazu aussage. Frau Luft bittet ergänzend um Mitteilung, wann die Feuerwehr über die Betriebsaufnahme informiert worden sei. Frau Bertram-Kühn fragt zusätzlich, warum man direkt neben der Kita ein großes Regenrückhaltebecken angelegt habe.

7.3. Abfallbehälter für die Bushaltestelle Warmeloh

Frau Luft äußert den Wunsch nach einem neuen Abfallbehälter für die Bushaltestelle Warmeloh als Ersatz für den abgebauten bisherigen Abfallbehälter (**Anlage 5**).

7.4. Dritter Bauabschnitt Neubaugebiet Helstorf

Frau Bertram-Kühn fragt nach dem Stand der Planung zum dritten Bauabschnitt für das Neubaugebiet in Helstorf.

7.5. Lademöglichkeit für E-Sprinti

Herr Scharp fragt nach einer Lademöglichkeit für den E-Sprinti in Helstorf. In der Wedemark sei ein derartiges Angebot vorhanden. In Neustadt gebe es wegen angeblich fehlender Lademöglichkeit keinen E-Sprinti. Wenn in Helstorf eine derartige Station eingerichtet würde, wären die Voraussetzungen für einen E-Sprinti auch im Neustädter Stadtgebiet gegeben.

- - -

Mit Dank an die Anwesenden schließt Frau Ortsbürgermeisterin Luft um 20:52 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 25.06.2024

STADT NEUSTADT AM RÜBENBERGE DER BÜRGERMEISTER

PRESSEMITTEILUNG

Bürgermeisterreferat
Neustadt, 08.05.2024

STADTRADELN WETTBEWERB 2024 STARTET AM 26. MAI

Auch in diesem Jahr ist Neustadt am Rübenberge im Zeitraum vom 26.05 – 15.06.2024 wieder bei der Kampagne STADTRADELN dabei, um sich aktiv für mehr Radverkehr und Klimaschutz einzusetzen. Eine Anmeldung ist ab sofort wieder möglich!

STADTRADELN ist ein vom Städtenetzwerk Klima-Bündnis initiiertes Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang in Teams möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen und so für die eigene Kommune und das eigene Team Kilometer zu sammeln und CO₂ einzusparen.

Die Region Hannover mit allen zugehörigen Städten und Gemeinden hat 2023 im Gesamtwettbewerb des Klima-Bündnisses den 2. Platz beim STADTRADELN in der Kategorie Kilometer absolut gewonnen. In Neustadt haben im letzten Jahr mehr als 900 Personen am Wettbewerb teilgenommen – zwar konnte die 1.000er-Marke wie im Jahr 2022 nicht geknackt werden, aber dennoch kann sich das Ergebnis sehen lassen.

„Der Wettbewerb hat sich in Neustadt unter den Bürgerinnen und Bürgern gut etabliert. Viele Teams nehmen regelmäßig am Wettbewerb teil“, so Klimaschutzmanagerin Wendy Pfeil, die auch in diesem Jahr den Wettbewerb koordiniert und begleitet.

Besonders kann sich das Engagement der Kommunalparlamente lohnen. Die Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH lobt auch dieses Jahr wieder Preise für das fahrradaktivste Kommunalparlament aus. Zu gewinnen gibt es ein Hannah-E-Lastenrad, das den Bürgerinnen und Bürgern dann dauerhaft zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung gestellt werden kann. „Eine Hannah, die durch den Stadtrat erradelt wurde, wäre natürlich fantastisch und würde ein schönes Zeichen für mehr Fahrradmobilität sein“, so Pfeil.

Verantwortlich
für den Inhalt

Wendy Pfeil

Telefon

05032 84 - 01224

Telefax

05032 84 - 431

E-Mail

wpfeil@neustadt-a-rbge.de



Zum Start am 25.06.2024 wird die Region Hannover eine Auftaktveranstaltung am Maschsee-Nordufer in Hannover veranstalten. Die Radfahrenden erwarten verschiedene Aktionen und Informationen rund ums Radfahren.

Während des STADTRADELN werden verschiedene weitere Aktionen und Veranstaltungen, wie eine Landerleben-Tour am 02.06.2024 von Hannover zum Straßenbahnmuseum in Seelze-Wehmingen (mit Anmeldung) und eine regionale Velo City Night am 14.06.2024 in Langenhagen stattfinden. Die besten Kommunen, Teams und Schulen aus der Region Hannover werden auf dem Entdeckertag der Region Hannover am 08.09.2024 ausgezeichnet.

Eine Anmeldung ist ab sofort unter www.stadtradeln.de möglich. Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Klimaschutzmanagerin Wendy Pfeil (wpfeil@neustadt-a-rbge.de, 05032 84-01224) und Iris Grau (igrau@neustadt-a-rbge.de, 05032 84-61226) gerne zur Verfügung.





FreeMail

Berichte

Anlage 2

Europawahl 2024: Neustädter Briefwahlstelle ab dem 21. Mai geöffnet

Von: "Behme, Yannik" <YBehme@neustadt-a-rbge.de>
An: "Oliver Seitz" <Oliver.Seitz@neustaedter-zeitung.de>, "City News Garbsen" <Bianca.schulze.neustadt@citynews-online.de>, "CityNews" <redaktion.neustadt@citynews-online.de>, "Leineradio" <info@leineradio.de>, "Leine-Zeitung Neustadt" <neustadt@haz.de>, "Leine-Zeitung Neustadt" <neustadt@leine-zeitung.de>, "NDR" <ndr.hannover@ndr.de>, "Neustädter Zeitung" <redaktion@neustaedter-zeitung.de>, "Radio Antenne (hannover@antenne.com)" <hannover@antenne.com>, "Redaktion Meerradio" <redaktion@meerradio.de>, "Walter Berking" <H1-tv-reporter@gmx.de>
CC: "Pressestelle" <pressestelle@neustadt-a-rbge.de>
Datum: 15.05.2024 11:18:10

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Briefwahlstelle in der Nienburger Straße 31 wird ab dem **21. Mai 2024** um 8.00 Uhr für die Stimmabgabe zur Europawahl geöffnet sein. Bürgerinnen und Bürger haben ab diesem Zeitpunkt die Möglichkeit, ihre Stimme vor Ort zu den folgenden Öffnungszeiten abzugeben:

Montag und Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Am letzten Freitag vor der Wahl, dem 7. Juni 2024, wird die Briefwahlstelle zusätzlich bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Yannik Behme

Bürgermeisterreferent

E-Mail: YBehme@neustadt-a-rbge.de

Tel.: 05032 84-01222

Gebäude: Nienburger Str. 31

Stadt Neustadt am Rübenberge

Nienburger Str. 31

31535 Neustadt am Rübenberge

www.neustadt-a-rbge.de



FreeMail

Berichte

Anlage 3

Fwd: Entsorgung Leineschwemmgut Winterhochwasser 2023/24

Von: "Thomas Meyer zu Hartlage" <mzh@bioenergie-warmeloh.de>
An: "hof.alt@t-online.de" <hof.alt@t-online.de>, "Fwzwitter" <fwzwitter@freenet.de>, "hof-koehnsen@web.de" <hof-koehnsen@web.de>, "Silvia Luft" <Silvia.Luft@web.de>, "Stefan.Porscha@t-online.de" <Stefan.Porscha@t-online.de>
Datum: 07.03.2024 09:41:53

es geschehen noch Zeichen und Wunder ...

Gruß

Thomas

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: Entsorgung Leineschwemmgut Winterhochwasser 2023/24

Datum: Wed, 6 Mar 2024 17:29:32 +0000

Von: Joachim Hasberg <hasberg@landvolk-hannover.de>

An: Joachim Hasberg <hasberg@landvolk-hannover.de>

Verteiler: OVV der betroffenen Orte und BWV

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie wir heute von Herrn Grahn, Mitglied der Regionsversammlung, erfahren haben, hat AHA Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover in seinen Haushalt einen Geldbetrag eingestellt, um das Leine-Schwemmgutes des Winterhochwasser 2023/2024 auf ihre Kosten zu entsorgen.

Herr Grahn bat uns in dem Gespräch darum, als Vermittler zwischen betroffenen Grundstückseigentümern und AHA zu fungieren. Nach heutigem Kenntnisstand beabsichtigt AHA Container zur Entsorgung bereitzustellen. Herr Grahn meinte, dass die Abstellplätze der Container so gewählt werden müssen, dass sie über befestigte An- und Abfahrtswege erreicht werden.

Weiter sollte möglichst eine Trennung von Holz und anderen Abfallstoffen, wie zum Beispiel Plastik oder Metall, erfolgen.

Wir bitten Sie, uns kurzfristig mitzuteilen, inwiefern Sie von dem Angebot von AHA Gebrauch machen. Weiter, wenn möglich, eine ungefähre Angabe über den Anfall von Holz und sonstigen Abfallstoffen (Schätzung m³ Abfall oder Anzahl Container) und an welchen Sammelplätzen die Container abgestellt werden sollen. Mit den

Informationen würden wir weiterführende Gespräche mit Herrn Grahn und AHA führen und Sie schnellstmöglich über das weitere Vorgehen informieren.

Wir bitten Sie, sich spätestens bis zum 11.03.2024 zurückzumelden.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Joachim Hasberg

Stellv. Geschäftsführer

Landvolk Hannover e.V.

Wunstorfer Landstr. 8

30453 Hannover-Ahlem

Tel.: 0511-400 787 0

Fax : 0511-400 787 22

Email: hasberg@landvolk-hannover.de

www.landvolk-hannover.de

Geschäftsführer Torsten Nordmann

Steuer-Nr. : **25/207/21949**

Finanzamt Hannover-Nord



Anlage 4

SV Germania Helstorf e.V. von 1923

Sportgelände: Walsroder Str. 19, 31535 Neustadt



SV Germania Helstorf, Walsroder Str.19, 31535 Neustadt

Ortsrat Helstorf
z.Hd. Frau Ortsbürgermeisterin S.Luft
Am Waldrand
31535 Neustadt

Helstorf, 15.04.2024

Antrag auf Zuschuss für ein Nassmarkierungsgerät

Sehr geehrte Frau Ortsbürgermeisterin Luft,
sehr geehrte Damen und Herren des Orsrates Helstorf,

für den Spielbetrieb sind die Markierungen auf der Rasenfläche notwendig. Aufgebracht werden diese Markierung mit einem Markierungsgerät. Unser altes Markierungsgerät ist in die Jahre gekommen und arbeitet fehlerhaft.

Die Platzpflege ist daher nur unter erschwerten Arbeitsaufwand möglich.

Wir haben uns für ein Nassmarkierungsgerät mit Schnurwagen von der Firma Sport-Lines entschieden.

Das Angebot beinhaltet Flüssigfarbe, Nassmarkierungsgerät, Tanksilo etc. und beläuft sich auf 2.328,41 EURO.(Angebot ist beigefügt)

Einen Teil der Summer können wir erbringen. Durch unsere große Ausgabe im letzten Jahr für die Instandsetzung der Beregnungsanlage, sind wir 2024 in finanziellen Mitteln eingeschränkt. Einen großen Teil der Summe für das Nassmarkierungsgerät können wir erbringen, ein Zuschuss durch den Ortsrat Helstorf in Höhe von 500 EURO würde uns sehr helfen.

Wir bitte um einen Zuschuss in Höhe von 500 EURO.

Mit sportlichem Gruß

Uwe Riebe
(1.Vorsitzender)

SPORT-LINES®

SPORTPLATZMARKIERUNG

Sport-lines Farbmarkierungen GmbH
Auf dem Knuf 26, 59073 Hamm

Telefon: 02381-87188-0
Telefax: 02381-87188-10
Email: info@sport-lines.de
Internet: www.sport-lines.de

SV Germania Helstorf
Walsroder Str. 19
31535 Neustadt
Deutschland

ANGEBOT

Angebotsdatum: 09.08.23
Kunden Nr.: 15495

Nr	Artikel	Menge	E-Preis	G-Preis
002	Anfahrtskosten	1	48,00 €	48,00 €
114	Liter Sport-Lines Direkt Fluessigfarbe	300	1,99 €	597,00 €
115	Sportliner SL1 Nassmarkierungsgerät	1	1.020,00 €	1.020,00 €
116	Tanksilo für Markierungsfarbe zur kostenfreien Nutzungsüberlassung	1	0,00 €	0,00 €
117	Gratis Leerkaraster	3	0,00 €	0,00 €
12241	Vinda Schnurwagen	1	291,65 €	291,65 €
KennGSg 10 Kennzeichnungswesten in rot, Größe Senior gratis		1	0,00 €	0,00 €

19% Mwst = 371,76 € auf Warenwert 1.956,65 €

Summe Netto: 1.956,65 €
MwSt. (19%): 371,76 €
Endbetrag: 2.328,41 €

Dieses Angebot behält seine Gültigkeit für vier Wochen.

Besuchen Sie auch unsere Webseite www.sport-lines.de



FreeMail

Anfrage

Anlage 5

Papierkorb für Bushaltestelle in Warmeloh

Von: "Thomas Meyer zu Hartlage" <mzh@bioenergie-warmeloh.de>
An: "Bartholdy, Lisa" <lbartholdy@neustadt-a-rbge.de>
CC: "Silvia Luft" <Silvia.Luft@web.de>, "Uwe Stummeyer" <u.stummeyer@web.de>
Datum: 26.04.2024 10:28:34

Guten Tag, Frau Bartholdy,

zuerst einmal vielen Dank für die Fahrradbügel an unserer Bushaltestelle, die auch unserem Wunsch entsprechend aufgestellt wurden.

Noch etwas zur Bushaltestelle: Es wäre schön, wenn ein Papierkorb aufgestellt werden würde. Ich habe gerade mit Andre Herder (Fa. Scharnhorst) gesprochen. Er sagte, dass er keinen Auftrag dafür hätte, sie hätten ja auch keinen abgebaut. Das ist richtig, denn das gemauerte Wartehäuschen wurde ja samt Papierkorb vor Beginn der Bauarbeiten abgerissen. Bitte lassen Sie wieder einen Papierkorb aufstellen.

Danke

Mit freundlichem Gruß

Thomas Meyer zu Hartlage
Warmeloh